



Tilo Berger/SEE-BG/DE

20.08.2008 09:27

An Reeder_ISM

Kopie Martin Lestin/SEE-BG/DE@SEE-BG, Hartmut
Nickel/SEE-BG/DE@SEE-BG, Wolfram
Schmidt/SEE-BG/DE@SEE-BG, Aeuke

Blindkopie

Thema ISM-Info

Meeresumweltschutz

Internationales Inkrafttreten der AFS-Konvention über das Verbot von TBT-haltigen Antifoulingfarben auf Seeschiffen am 17. September 2008

Sehr geehrte Damen und Herren,

aus aktuellem Anlass weist die See-Berufsgenossenschaft nochmals alle Reedereien darauf hin, dass am 17. September 2008 das Internationale Übereinkommen von 2001 über die Beschränkung des Einsatzes schädlicher Bewuchsschutzsysteme auf Schiffen (International Convention on the Control of Harmful Anti-fouling Systems on Ships, 2001) weltweit in Kraft tritt. Dieses Übereinkommen verbietet verbindlich den Einsatz von TBT-haltigen Antifoulingfarben auf Schiffen.

Alle Seeschiffe in der internationalen Fahrt mit einer Bruttoreaumzahl von 400 und mehr müssen dann über ein gültiges Internationales Zeugnis über ein Bewuchsschutzsystem (International Anti-fouling System Certificate), kurz „AFS-Zeugnis“ oder ein entsprechendes „Document of Compliance“ verfügen. Sofern ein solches Zeugnis nicht an Bord ist, kann dieses ein Grund zum Festhalten des Schiffes sein. Schiffe unter 400 BRZ müssen nur über eine entsprechende Erklärung über ein Bewuchsschutzsystem (AFS-Erklärung) verfügen, welche die Reederei nach den Angaben des Farbherstellers selbst erstellen kann.

Alle Schiffe müssen somit ab dem 17. September 2008 über einen TBT-freien Unterwasseranstrich verfügen oder bis dahin die noch vorhandene TBT-haltige Antifoulingfarbe auf der Außenhaut mit einem zugelassenen Versiegelungsanstrich versehen. Nähere Details über den Anstrich ergeben sich aus dem internationalen AFS-Zeugnis oder der AFS-Erklärung.

Weitere Auskünfte für ausländische Schiffe geben die jeweiligen Flaggenstaatsverwaltungen oder die in ihrem Auftrag arbeitenden Klassifikationsgesellschaften. Auskünfte für Schiffe unter deutscher Flagge hierzu erteilt die Schiffssicherheitsabteilung der See-Berufsgenossenschaft (040-361 37 217).

Mit freundlichen Grüßen
Schiffssicherheitsabteilung

Tilo Berger

See-Berufsgenossenschaft
Schiffssicherheitsabteilung
International Safety Management (ISM)
Tel.: +49 40 36 13 72 13
Fax: +49 40 36 13 72 95
Homepage: www.see-bg.de
Mail: ism@see-bg.de